

Niederschrift

Gremium	Sitzung - WTR/Z004(VI)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	Donnerstag, 21.02.2019	Beimzimmer, Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg	13:00Uhr	Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Beschlussvorlagen
- 3.1 Integrationspolitische Leitlinien der Landeshauptstadt Magdeburg DS0590/18
- 4 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Michael Hoffmann

Mitglieder des Gremiums

Hubert Salzborn

Jens Hitzeroth

René Hempel

Vertreter

Christian Hausmann

Mitglieder des Gremiums

Tom Assmann

Helga Boeck

Sachkundige Einwohner/innen

Hans-Dieter Bromberg

Geschäftsführung

Norbert Haseler

Verwaltung

Ingo Gottschalk

Frau Wien

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Andrea Hofmann

Sachkundige Einwohner/innen

Jana Bork

Dr. Helmut Hörold

Verwaltung

Rainer Nitsche

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 13:00 Uhr eröffnete der Vorsitzende des WTR-Ausschusses, Herr Stadtrat Hoffmann, die heutige Sondersitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder und Verwaltungsvertreter.

Der Vorsitzende, Herr Stadtrat Hoffmann, stellte für den Ausschuss fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde.

An der Sitzung nahmen sieben stimmberechtigte Stadträte und ein sachkundiger Einwohner teil.

Vom Vorsitzenden Herrn Stadtrat Hoffmann wurde die Beschlussfähigkeit des Ausschuss festgestellt.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Stadtrat Hoffmann stellte fest, dass es keine Hinweise zur vorliegenden Tagesordnung gab.

Die Tagesordnung wurde von den Mitgliedern des Ausschusses einstimmig bestätigt.

3. Beschlussvorlagen

3.1. Integrationspolitische Leitlinien der Landeshauptstadt Magdeburg Vorlage: DS0590/18

Zur Einführung in den Tagesordnungspunkt erläuterte Herr Stadtrat Hoffmann den Grund der heutigen Sondersitzung, in der WTR Sitzung am 31.01.2019 wurde die Drucksache 0590/18 zurückgestellt mit der Begründung, es liegen noch keine Ergebnisse aus den anderen beteiligten Gremien vor.

Zum heutigen Zeitpunkt haben alle beteiligten Ausschüsse bereits ein Votum zur Drucksache abgegeben, Herr Stadtrat Hoffmann gab die Ergebnisse der Vorberatung aus den insgesamt sieben beteiligten Gremien bekannt.

Im Weiteren erhielten die Vertreter der Verwaltung Gelegenheit die Drucksache vorzustellen und dabei speziell auf die Fragestellung einzugehen: Warum benötigen wir Integrationspolitische Leitlinien in der Landeshauptstadt Magdeburg.

Herr Dr. Gottschalk machte Ausführungen zur vorliegenden Drucksache und erinnerte daran, dass es bereits für andere Themen vergleichbare Leitlinien in der Stadt gibt, z. B. zur Jugend oder Behinderten- Thematik usw., die vorliegenden Integrationspolitischen Leitlinien sind vergleichbar zu sehen.

Die Integrationspolitischen Leitlinien der Landeshauptstadt Magdeburg sind Ergebnis des bisherigen Erarbeitungs- und Diskussionsprozesses und sollen zukünftig als strategische

Leitvorstellungen der Integrations- und Migrationsarbeit der Landeshauptstadt Magdeburg gelten.

Es wurde daran erinnert, dass es bereits 2006 ein erstes Rahmenkonzept gab und 2013 neue Impulse gesetzt wurden, mit den Ereignissen, im Jahr 2015 ergeben sich wieder andere Notwendigkeiten in Bezug auf Integration. Wir benötigen eine Orientierung, wo soll es hingehen bei der Integration, deshalb ist die vorliegende Drucksache eine wichtige Leitlinie.

Im Weiteren wurde von Herrn Gottschalk besonders auf die Anlage 2 der Drucksache eingegangen, auf Definitionen, Begrifflichkeiten und einzelne Handlungsfelder.

Herr Stadtrat Hempel vertrat die Auffassung, dass man z. B. bei Begriffen wie „Bürger“ sehr vorsichtig sein sollte. Unter dem Begriff „Bürger“ sind nicht alle Menschen einer Gemeinde gemeint.

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Hitzeroth informierte Herr Gottschalk, dass der Seniorenbeirat selbstverständlich mehrfach mit einbezogen wurde in die Abstimmung der Integrationspolitischen Leitlinien. Hinweise oder Anmerkungen sind jedoch vom Seniorenrat bis heute nicht gekommen.

Herr Stadtrat Hempel machte auf den Änderungsantrag aufmerksam, wo in Anlage 5 auf Seite 2/7 das Wort Antisemitismus hinzugefügt werden sollte. Dieser Änderungsantrag wird ausdrücklich unterstützt.

Der Änderungsantrag ist jedoch nicht Gegenstand der Tagesordnung und wurde deshalb nicht beraten.

Nach einer umfangreichen Erörterung wurde über die Drucksache abgestimmt.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Die Annahme der Drucksache 0590/18 wurde empfohlen.

4. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Hinweise oder Ausführungen.

Die Sitzung wurde um 13:30 Uhr vom Ausschussvorsitzenden Herrn Stadtrat Hoffmann geschlossen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Gez. Michael Hoffmann
Vorsitzender

gez. Norbert Haseler
Schriftführer